

Leubsdorfer Schützen unterstützen gemeinsam mit den Maltesern die Palliativstation

Seit vielen Jahren unterstützen die Schützen vom Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften mit ihren sozialen Aktionen bedürftige Menschen nach den Gesetzmäßigkeiten der christlichen Nächstenliebe.

Neben der Pest- und Ebola-Hilfsaktion kommt seit einigen Monaten eine gemeinsame Aktion mit den Maltesern in Form der neuen Textilsammelcontainer hinzu. Hierbei können die ortsansässigen Schützenbruderschaften einen Textilsammelcontainer auf dem Schützenplatzgelände oder in ihren Gemeinden aufstellen. Die Erlöse dieser Textilsammlungen spenden die einzelnen Schützenvereine der örtlichen bzw. nächst-gelegenen ambulanten Pflegestation der Malteser. Nur die geringe Größe von ca. 1,2 qm benötigt dieser Textilsammelcontainer auf dem Schützengelände und kann eine große Hilfe für die begünstigte Palliativbewegung sein. Diese speziellen Schützencontainer kann man selbstverständlich an einer originellen Beschriftung bzw. Lackierung erkennen. Der soziale und caritative Aspekt und somit „beschützende Effekt“, der eigentliche Ursprung und Sinn vieler Schützenbruderschaften, wird u. a. in diesen Aktionen gelebt. Mit den Schützertextilsammelcontainern haben die Schützenbruderschaften eine gute Möglichkeit, ihr soziales Wirken in ihren Heimatorten sichtbar zu machen.

Auch die Leubsdorfer Schützen haben sich soziales Engagement zum Ziel gesetzt. Mit dem Aufstellen des Sammelcontainers unterstützen sie die Palliativ- und Hospizarbeit der Malteser im Malteser Krankenhaus in Bonn. Diese Hilfe ist dringend erforderlich, damit den Menschen, die viele Jahre mit uns gelebt haben, geholfen wird, wenn sie dem Ende ihres Lebens entgegengehen. Durch die Kleiderspenden handeln die Schützen im Sinne der christlich geprägten Ausrichtung getreu ihres Wahlspruchs für: „Für Glaube, Sitte und Heimat!“. Aber nicht nur die Schützen sind aufgerufen, nicht mehr benötigte Kleidung im Container zu sammeln – auch die Leubsdorfer Bürger sind herzlich dazu eingeladen, fleißig zu spenden.

Auf dem Foto der aktuell aufgestellte Schützertextilsammelcontainer auf dem Gelände der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Leubsdorf-Rhein 1574/1925 e.V..



(v.r.n.l.: Achim Berens, Mitglied des caritativen Ausschusses des Bundes der Hist. Dt. Schützenbruderschaften, Ortsbürgermeister Achim Pohlen, Alexander Knopp, Brudermeister und Jörg Weidenbach, Hauptmann der St. Seb. Schützenbruderschaft Leubsdorf)